

Pressemitteilung

Jugend.Andacht.Preis „frieden.stiften“ verliehen

Die Evangelische Jugend in Bayern (EJB) hat zum zweiten Mal den Jugend.Andacht.Preis verliehen. Die Preisübergabe fand am 28. September 2024 im Bibelmuseum in Nürnberg statt.

Unter dem Motto „frieden.stiften“ konnten Jugendgruppen und Einzelpersonen aus Bayern ihre Andachten zum Bibelvers „Zum Frieden hat euch Gott berufen.“ einreichen. Verliehen wurden Preise in den Kategorien „Augenblick des Friedens“, „Moment des Friedens“ und „Zeit des Friedens“. Die Stiftung Evang. Jugendarbeit in Bayern hatte einen Sonderpreis unter dem Motto „frieden:stiften – Schöpfung bewahren“ ausgelobt.

Begleitet von der Band „Monotone“ aus Nürnberg, wurden die Preisträger:innen im Rahmen eines Jugendgottesdienstes geehrt, der Elemente aus den eingereichten Andachten enthielt.

Landesbischof Christian Kopp, Schirmherr des Jugendandachtspreises, war begeistert. „Ich finde es großartig, dass die Evang. Jugend in Bayern einen Jugendandachtspreis verleiht. Spiritualität ist total wichtig, sie ist einer meiner Kernthemen. Beeindruckt hat mich, dass die Jugendlichen eine supergute Art haben, die Leute abzuholen mit ihren Ideen und ihnen gleichzeitig einen tiefen Gedanken mitzugeben, der trösten und stärken – der friedlich machen kann“, sagt er in seinem Grußwort.

1. Preis in der Kategorie „Augenblick des Friedens“

Die Jugendgruppe BAM aus Hartmannshof wurde mit dem ersten Preis in der Kategorie „Augenblick des Friedens“ ausgezeichnet. „Die Andacht setzt sich mit dem Widerspruch zwischen dem Frieden Gottes und der Gewalt und Hass in der Welt auseinander. Mit verschiedenen Videoabschnitten und Hintergrundmusik wird der Text der Andacht, der in Form eines Poetry Slams gehalten ist, toll in Szene gesetzt,“ so Malte Scholz, Vorsitzender der Evang. Jugend in Bayern in seiner Laudatio.

1. Preis in der Kategorie „Moment des Friedens“

Die Preisübergabe in der Kategorie „Moment des Friedens“ übernahm der Landesbischof selbst. Den ersten Preis erhielt Antonia Schwandt für die ihre Andacht „In mir kann Friede werden“. Sie erzählt nahbar, „wie kleine Gesten durch das Nicht-Ärgern über die Handlungen Anderer im Alltag einen inneren Frieden in die Welt hinaus und an unsere Mitmenschen spiegeln können. Das eigene „positive Mindset“ macht damit nicht nur selbst glücklicher, sondern stiftet ganz aktiv Frieden in der Welt“, so der Laudator.

1. Preis in der Kategorie „Zeit des Friedens“

Maria Ertel aus Hartmannshof ist die Gewinnerin der Kategorie „Zeit des Friedens“. Besonders beeindruckt hat an dieser Andacht die Aktion, bei der alle Teilnehmenden auf ein Puzzlestück ihre Gedanken zum Unfrieden in der Welt schreiben. Die Puzzlestücke ergeben zusammengefügt eine Friedenstaube. Um diese herum wird dann als Rahmen der Bibelvers „Im Frieden hat euch Gott vereinigt“ geschrieben. „Die Aktion macht deutlich, dass wir als Christ:innen eine Gemeinschaft sind, die im Frieden von Gott zusammengerufen wurde“, so Annabel Baumgardt, stellv. Vorsitzende der Evang. Jugend in Bayern und Laudatorin dieser Kategorie.

Sonderpreis der Stiftung Evangelische Jugend in Bayern

Den Sonderpreis erhält die Jugendgruppe BAM aus Hartmannshof für die Aktion „Friedensbank mit Friedensbuch“. Gemeinsam mit Konfirmand:innen wird ein Ort des Ruhens und des Friedens entstehen. „Ein Ort an dem das Freuen und Staunen über die Schöpfung genossen werden kann. Dieser Ort soll anregen, den inneren Frieden, den uns unser Schöpfer schenken will, neu zu entdecken und uns ermutigen, im Frieden mit unseren Mitmenschen zu leben.“ Den Leitvers für den Sonderpreis „frieden:stiften – Schöpfung bewahren“ sieht Patrick Wolf, Vorsitzender der Stiftung und Laudator, hervorragend umgesetzt.

Die Jury zeigte sich sehr beeindruckt von den eingesandten Andachten. „Als Jury sind wir wieder von der Vielfalt und Kreativität begeistert, die die Andachten auszeichnet: Das Spektrum reicht von „klassischen“ Andachten über Poetry Slams bis hin zu Social-Media-Impulsen. Das Thema frieden:stiften wurde aus unterschiedlichen Perspektiven heraus ausgearbeitet. Es wurde aus einer ganz persönlichen Sichtweise, gesellschaftlich, hoffnungsvoll und kritisch fragend betrachtet. Dabei hat die Vielfalt der Andachten auch die Vielfalt des Einsatzes für den Frieden gezeigt“.

Die Preisträger:innen erhalten einen Betrag für eine Jugendaktion mit der eigenen Jugendarbeit oder Gruppe. In jeder Kategorie ist der erste Preis mit 500 Euro, der zweite und dritte mit 300 bzw. 200 Euro und der Sonderpreis mit 500 Euro dotiert. Eine Liste aller Preisträger:innen liegt bei.

Die ausgezeichneten Andachten und die Preisträger:innen sind unter www.ejb.de/jugendandachtpreis zu finden.

Ute Markel
Online-Redaktion
30. September 2024